

# pfarrzentrum st. johannes

"Vergessen wir dieses Wort nicht:

## Barmherzigkeit

Gott wird nie müde, uns zu vergeben, nie! (...) Das Problem ist, dass wir selbst müde werden, um Vergebung zu bitten. Er wird nie müde, uns zu vergeben. Aber wir werden manchmal dessen müde, um Vergebung zu bitten. Mögen wir dessen nie müde werden!

Dieses Herz aus Dinkel gibt es in der Bäckerei Obauer in St. Gilgen.

Er ist der liebende Vater, der immer vergibt, der dieses barmherzige Herz für alle von uns hat. Und auch wir mögen lernen, barmherzig zu allen zu sein."

*Papst Franziskus*

# „Barmherzigkeit verändert die Welt, macht sie weniger kühl und gerechter.“



Das war die Botschaft von Papst Franziskus bei seinem ersten Angelus-Gebet und er formulierte damit sein Grundanliegen von geliebtem Christentum. **„Wir müssen Gott unsere Herzen öffnen. Wir müssen den Mitmenschen mit der Liebe und der Zärtlichkeit begegnen, die Gott uns entgegenbringt“.**

Surft man im Internet unter den Begriffen „Papst Franziskus, Barmherzigkeit“, stößt man auf eine Menge journalistischer Artikel (siehe unten) und Stellungnahmen über die menschliche Wärme, die er vermittelt, über zahlreiche kleine Gesten, - wie einem Mädchen seinen Namen auf den Gips zu schreiben, wie er Menschen zuhört und sie tröstet. Aber nicht nur spontane Zeichen menschlicher Zuwendung, sondern auch seine grundsätzliche Entscheidung, für die Armen und Ausgegrenzten seine Stimme zu erheben und auch Taten folgen zu lassen, haben die Welt bereits verändert.

„...Selbst die fliegenden Händler in Vatikannähe, die stets vor den Polizisten auf der Flucht sind, fühlen sich irgendwie sicherer, seit Franziskus da ist. So erzählt es zumindest Carlos Sanchez Alvarez. ‚Sie jagen uns weniger‘, sagt er. (...) Sanchez ist 55 Jahre alt, lebt seit 20 Jahren in Italien und hätte gerne einen anderen Job, als Terrakotta-Eulen für drei Euro zu

verkaufen und stets auf der Flucht zu leben. Aber zweimal verlor er seine Arbeit und jetzt fühlt er sich zu alt, um irgendwo neu anzufangen. (...)

Sanchez ist katholisch, aber ein ‚schlafender Katholik‘, wie er sagt. Franziskus hat ihn wieder geweckt. Da sei nun jemand, der wirklich auf der Seite der Armen stehe und sich gegen die Mächtigen und den Luxus wehre. (...) Sanchez erwartet nicht, dass sich die Dinge mit Franziskus wirklich ändern werden, dass sein Leben künftig auf sicheren Bahnen verlaufen wird. ‚Aber Franziskus gibt mir Hoffnung. Das ist alles.‘ Vielleicht wird er dem Papst einen Brief schreiben. Man weiß, dass Franziskus solche Dinge liest.“ (Julius Müller-Meiningen, in: Kleine Zeitung vom 9.3.14)

**Papst Franziskus berührt die Herzen vieler** und laut einer Umfrage gaben 83,6 Prozent von insgesamt knapp unter tausend Jugendlichen an, „dass die Worte des Papstes zeitgemäß seien“ und die Menschen in ihrem Innern erreichten. (www.zenit.org, Antonio Gaspari, 14.10.2013)

Es ist erstaunlich, dass durch Franziskus abgeschobene Begriffe zu neuem Leben erwacht sind, wie „Freude“ und „Barmherzigkeit“, die in unserer Welt keinen rechten Platz mehr hatten. Noch im Jahr 2010 schreibt der bulgarische Autor Dimitré Dinev im Vorwort seines Buches „Barmherzigkeit“: „Warum ist es so schwer, über Barmherzigkeit zu sprechen? Wenn man den Begriff Barmherzigkeit bei Google eingibt, stellt man rasch fest, dass es ein völlig

aus der Zeit gekommener Begriff ist: Es finden sich nur ganz wenige Einträge, die vor allem aus dem theologischen Umfeld stammen.“ Es hat, so Dinev, etwas mit uns, unserer Zeit, unserer Gesellschaft und ihren Machtverhältnissen zu tun, welche Worte zeitgemäß sind, welche für einen Wahlkampf taugen, welche ins Vergessen geraten, und er stellt fest: „Auf ihn lässt sich keine Wahlkampagne aufbauen, geschweige denn, gewinnen.“ „Barmherzigkeit“, so Dinev, „kann nie eine Gesellschaft charakterisieren, sie ist ein Privileg des Individuums“ und „die Macht des Einzelnen.“ „Ihre Zeit ist die Gegenwart, ihr Ort ist das Gewissen.“

Sie verwirklicht sich nur im konkreten, persönlichen Handeln und hat mit Verantwortung zu tun. Darin, so Dinev, steckt das Wort Antwort. **„Das Gesicht des anderen ist immer eine Frage an mich. Die Barmherzigkeit ist die Antwort. Jene Antwort, die das Leben erträglich macht.“** Gerade weil Barmherzigkeit keine Kategorie der Finanzmärkte, von Wirtschaft und Politik ist, hat sie, „egal, wo sie in Erscheinung tritt, sofort einen politischen Aspekt, ohne dass sie danach verlangt“ und fordert öffentlich Menschlichkeit ein.

Ja, Papst Franziskus fordert uns mit seinem authentischen Einsatz heraus. Er hat begonnen, den Boden für eine neue Kirche aufzubereiten, „wo Platz ist für jeden, mit seinem mühevollen Leben.“ (Evangeli Gaudium, Abs.47)

Irene Rossoll  
Pastoralassistentin

*Papst Franziskus fordert uns mit seinem authentischen Einsatz heraus. Er hat begonnen, den Boden für eine neue Kirche aufzubereiten, „wo Platz ist für jeden, mit seinem mühevollen Leben.“*

# Danke für die Caritas Haussammlung

**Zweiundzwanzig HaussammlerInnen unserer Pfarre haben heuer Spenden für Menschen in Not in Oberösterreich gesammelt.**

Dank Ihnen konnte wieder ein tolles Spendenergebnis erreicht werden. **Es wurden € 4.679,92 gesammelt - herzlichen Dank dafür! Spenden an die Caritas sind auch steuerlich absetzbar.** Die Pfarre darf sich davon 10 % behalten und **wie jedes Jahr kommt dieses Geld in den**

**Solidaritätsfond der Pfarre, aus dem wieder Not leidenden Menschen in Leonding geholfen wird.**

Durch die Haussammler/innen kommt jemand von der Pfarre zu den Menschen nach Hause. Wir suchen den direkten Kontakt zu allen Menschen in der Pfarregemeinde. So geschieht es immer wieder, dass die HaussammlerInnen sehnsüchtig erwartet werden und bei Kaffee und Kuchen die Lebensgeschichte eines Menschen aus Leonding erzählt

bekommen. Manchen ist es nicht möglich, eine Spende zu geben, weil er oder sie selbst jeden Cent dringend benötigt. Da können wir mit Gesprächen und dem Angebot, unsere Beratungsstelle in der Pfarre zu besuchen, helfen. Die Caritas Haussammlung ist ein wertvoller Dienst an der Gesellschaft. Durch diesen Einsatz der Haussammler/innen setzen wir ein Zeichen der Nächstenliebe in unserer Pfarre.

*Claudia Goldgruber  
Leitung Fachausschuss Caritas*

## Der Herbst im Pfarrgarten

**In wunderschönen Herbstfarben werden bald die Spitzahornbäume vor dem Pfarrplatz leuchten.** Der große Kirschbaum beim Eingang zum Jugendzentrum beginnt sich ebenfalls zu verfärben und die roten Früchte der Eberesche bieten zahlreichen Amseln Nahrung. Der Wilde Wein, der sich an Bäumen und Sträuchern an der Grundstücksgrenze empor rankt, verfärbt sich flammend rot.

Im Privatgarten vor dem Pfarrhaus können reichlich Äpfel und die letzten Himbeeren geerntet werden. Der Feldhase, der hier beinahe täglich zu sehen

ist, findet hier Leckerbissen. Die Zaunwinde umschlingt mit großen weißen Blüten die Ribiselstauden, ohne ihnen Schaden zuzufügen. Die Goldrute, die bei uns als Unkraut gilt, ist eine Heilpflanze, die bei Nierenleiden, Rheuma und Gicht eingesetzt wird. Sie dient verschiedenen Schmetterlingsraupen als Futterpflanze.

Bald wird man unter den großen Nussbäumen wieder viele Walnüsse finden.

*Romana Eberdorfer  
Redaktionsteam*

Durch die vielen Laubbäume rund um unser Pfarrzentrum fallen Unmengen von Laub an.

**Wir bitten um Eure/Ihre Mithilfe beim Laubrechen!**

Wer dazu Zeit und Lust hat, melde sich bitte im Pfarrbüro Tel. 0732/674606.



# Rückblick Pfarrfest 2014

**Das Pfarrfest war geprägt vom Abschied unseres Pfarr-caritas-Kindergartens, der mit 31.8.2014 geschlossen hat.**

Ein herzliches Danke den Pädagoginnen und Helferinnen für alles,

was sie für die Kinder getan haben, um sie mit ihren je eigenen Persönlichkeiten zu fördern!

Seit 1. September wird der Kindergarten mit 3 Gruppen von der

Stadt Leonding im Stadtteil St. Isidor, Georg-Erber-Weg, betrieben. Die bisherigen Mitarbeiterinnen unseres Kindergartens St. Johannes sind nun dort für die Kinder da!



Ein Dankeschön an die Pädagoginnen Denise Zweckmair und Daniela Schragen (Leiterin) von PGR-Obfrau Gabi Schlosser



Nach dem Gottesdienst ließen die Kinder viele Luftballons steigen

Vortrag am 15.10.2014

## Frühe Förderung - beste Chancen für eine gelungene Bildungszukunft

Early Excellence Centres werden seit 1997 von Großbritannien, ausgehend immer mehr im deutschsprachigen Raum eingerichtet, um integrierte Leistungen für Kinder- und Familienbetreuung zu schaffen. **Ziel dieses frühkindlichen Bildungskonzeptes ist, sehr frühe Begegnungs- und Austauschmöglichkeiten für Familien zu schaffen und soziale Netzwerke aufzubauen, um die Bildungschancen aller Kinder zu erhöhen.**

Frau Stefanie Entzmann leitet die Kindertagesstätten des Kinderzentrums St. Josef in Stuttgart, Deutschland, in dem die Kinder

nach dem Early Excellence Ansatz gefördert werden. Sie zeigt in ihrem Vortrag anhand von vielen Beispielen, wie das Bildungskonzept Early Excellence in der Praxis umgesetzt wird und welche Chancen dies für die individuelle und ganzheitliche Förderung von Kindern bietet.

**Der Vortrag findet am Mittwoch, 15. Oktober 2014, 19.00 Uhr im Pfarrsaal St. Johannes, Hart, Harterfeldstraße 2a, statt.**

**Eintritt frei!**

**Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Caritas St. Isidor und der Pfarre St. Johannes, Hart, und findet mit Unterstützung des Soroptimist International Club Linz 1 statt.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, Erziehungsfragen zu stellen und Ihr persönliches Netzwerk zu erweitern.

**Anmeldungen erbeten bis Montag, 13. Oktober 2014, bei Frau Petra Aigner unter 0732/6791-7068 oder [petra.aigner@caritas-linz.at](mailto:petra.aigner@caritas-linz.at)**

## Firmung am Sonntag, 19. April 2015

**Unsere Pfarrfirmung mit Altbischof Maximilian Aichern findet am Sonntag, den 19. April, um 9.30 Uhr statt.**

Eingeladen sind alle Jugendlichen, die bis zum 31.8.2015 14 Jahre alt sind und bereit sind, sich auf Fragen und Themen über Gott, die Welt und sich selbst einzulassen.

Die Vorbereitung dazu erfolgt in Gruppentreffs und Projekten durch ein Firmungsteam. Firmstart ist Ende November. Für eine kirchliche Heirat ist eine Firmung nicht erforderlich.

*Irene Rossoll*  
Pastoralassistentin

**Anmeldung im Pfarrbüro am:**

Di, 04.11.2014  
von 15.00 - 18.00 Uhr  
Do, 06.11.2014  
von 18.00 - 19.00 Uhr  
Fr, 07.11.2014  
von 17.00 - 19.00 Uhr  
Di, 11.11.2014  
von 15.00 - 18.00 Uhr

**Bitte den Taufschein mitbringen!**

# Wir laden Sie ein!

Wir möchten alle Bewohnerinnen und Bewohner unseres Pfarrgebietes über unsere Dienste und Aktivitäten informieren. Besonders Neuzugezogene heißen wir herzlich willkommen und laden Sie zu uns ein!

## Gottesdienste in unserer Pfarre

Sonntag: 9.30 Uhr Messe, jeden 4. Sonntag im Monat Kindergottesdienst  
 Dienstag: 8.15 Uhr Messe  
 Mittwoch: 8.15 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier  
**Gottesdienst im Altenheim:** Freitag, 15.15 Uhr in der Kapelle des Altenheimes

## Gottesdienste im Kinderdorf St. Isidor:

Sonn- und Feiertage: 9.30 Uhr in der Kirche  
 Montag - Freitag: 8.00 Uhr in der Kirche  
 Samstag: 8.00 Uhr in der Kapelle / Mütterhaus

## Pfarrbüro

Harterfeldstr. 2A, 4060 Leonding, Tel. 67 46 06, Fax: 67 46 06-23  
 E-Mail: [pfarre.leonding.hart@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.leonding.hart@dioezese-linz.at)  
 Homepage: [www.pfarre-leonding-hart.dioezese-linz.at](http://www.pfarre-leonding-hart.dioezese-linz.at)  
 Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr  
 Freitag 9.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr  
 oder nach telefonischer Vereinbarung

**Hauptamtliche MitarbeiterInnen** siehe Bilder rechts

## Pfarrgemeinderat

Obfrau: Gabriele Schlosser  
 Obmann: Franz Hofstätter

## Pfarrbüffet

Jeden Sonntag, außer in der Ferienzeit, nach dem Gottesdienst am Vormittag zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen oder diversen anderen Getränken geöffnet.

## Spiegel-Spielgruppe

Für Mütter mit Kindern im Alter von 1 - 3 Jahren.  
 Infos unter Tel. 0732/674606

## MinistrantInnengruppe

Begleitung: Irene Rossoll (Tel. 0676/8776-5600)  
 Ministunden: Freitag 16.00 - 17.00 Uhr, 14-tägig

## Jungchar- und Jugendgruppe

Begleitung: Helene Schrems (Tel. 0676/8776-5658), Jungcharleiter: Alexander Dietrich  
 Jungcharstunden: Freitag 14-tägig

## Musikgruppe für Kinder

Für Kinder, die gerne Gottesdienste musikalisch mitgestalten möchten.  
 Begleitung: Sieglinde Pilsl (Tel. 0650/4171510), Proben: Freitag 17.00 - 18.00 Uhr

## Jugendzentrum Plateau "JUZ"

Treffpunkt für Jugendliche ab 13 Jahren. Wir sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung für die Probleme der Jugendlichen da. Öffnungszeiten: Di, Mi u. Fr 17.00 - 21.00 Uhr, Do 17.00 - 20.00 Uhr, Sa 16.00 - 21.00 Uhr. Zentrumsleitung: Sandra Andorfer-Smejkal.  
 E-Mail: [juz.plateau@dioezese-linz.at](mailto:juz.plateau@dioezese-linz.at), Facebook: Juz Plateau

## "Generation Band"

Leitung: Gabi und Josef Schlosser (Tel. 0664/9947882)  
 Proben: Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr. Nähere Infos auf der Homepage der Pfarre.

## Chor

Proben: Dienstag 20.00 Uhr im Pfarrheim  
 Leitung: Dr. Christoph Baumgartinger (Tel. 674606)

## Frauenrunde für Seniorinnen

Gespräche und gemeinsame Unternehmungen,  
 Donnerstag 14-tägig um 09.00 Uhr im Pfarrstüberl  
 Leitung: Elisabeth Fohringer-Stadlbauer (Tel. 0664/1508716)

## Treffen der Anonymen Alkoholiker

Montag 19.00 Uhr im Pfarrheim

## Treffpunkt für pflegende Angehörige

Wenn Sie Ihre/n Partner/in, Vater, Mutter oder Schwiegereltern betreuen und pflegen, laden wir Sie herzlich in die Gesprächsrunde pflegender Angehöriger ein.

Was passiert in diesen Treffen?

- \* Information: Tipps zum Pflegealltag, Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten...
- \* Erfahrungsaustausch mit Menschen in ähnlichen Situationen
- \* Zeit für Gespräch

Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in der Pfarre.

Leitung: Anni Meixner (Tel. 0699/12601438)



Maria-Anna Grاسبöck  
Pfarrassistentin



Mag. Kurt Pittertschatscher  
Pfarrmoderator



Mag. Irene Rossoll  
Pastoralassistentin



Heidi Lehner  
Pfarrsekretärin



Johann Ehrenfellner  
Kurat



Dr. Christoph Baumgartinger  
Kurat



Hildegard Hirschmanner  
Pastoralassistentin im Altenheim



Sandra Andorfer-Smejkal  
Leitung Jugendzentrum



Violeta Jurleta  
Pfarrhaushälterin

# Flohmarkt

Samstag, 27. September

7.00 - 16.00 Uhr

Sonntag, 28. September

10.30 - 14.00 Uhr

Sie finden bei uns:

Bekleidung für Kinder und Erwachsene, Bücher, Spielsachen,  
Lederartikel, Sportsachen, Geschirr,  
kleine Haushaltsgeräte, Elektrogeräte, Laptops,  
Blumenstöcke und Pflanzen,  
Uhren aller Art, Antiquitäten

Das Pfarrstüberl lädt mit Gegrilltem,  
einem Kuchenbuffet,  
Kaffee und Getränken zum Verweilen ein!

## Ganzheitlicher Yoga

Körper, Geist und Seele  
in Balance bringen

**Dienstags von 7. Oktober  
bis 9. Dezember 2014**

Jeweils 19.00 – 20.30 Uhr  
im Pfarrheim Hart

**Info & Anmeldung:**  
anita.haunschmid@liwest.at

**Kinder-Yoga-Stunde**

7. Oktober - 9. Dezember 2014

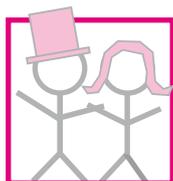
6 - 8 Jahre: 15.15 - 16.00 Uhr

8 - 10 Jahre: 16.15 - 17.00 Uhr

(max. 8 Kinder)

Kurskosten: € 90,- (10 Einheiten)

Info & Anmeldung:  
anita.haunschmid@liwest.at



### Im Sakrament der Ehe nahmen einander an

Laßberger Christa und Peter Murberger, Graz  
Lamb Andrea und Gerald Forsthuber, B.-Gallee Weg



### Durch die Taufe in die Kirche aufgenommen

Huber Julian Luca, Wimmerstraße  
Berneder Marcel, F.-Klafböckstraße  
Leitner Simon, Waggerlstraße  
Reischitz Kelian, Harterfeldstraße  
Eiselsberg Oliver, Parkstraße  
Fingerhut Lisa, Harterfeldstraße



### Wir beten für unsere Verstorbenen

Lieselotte Gammer, Harterfeldstraße  
Tom Schaberl, Alhartingerweg  
Elisabeth Koppe, Altenheim  
Alois Bauerstatter, Altenheim  
Maria Ebermann, Salzburg  
Franz Stubinger, Harterfeldstraße  
Anna Czerwenka, Meixnerstraße

## Termine

- Sa, 4.10. 14.00 – 18.00 Uhr  
**Spielefest** „Auf der Jagd  
nach dem goldenen  
Fußball“  
Eine spannende Rätsel-  
und Spieleralley.  
Das Dekanatsteam der  
Kath. Jungschar lädt  
herzlich ein.  
Kontakt: Helene Schrems  
0676/8776-5658  
Anmeldeschluss:  
Freitag, 26.9.2014
- So, 12.10. 9.30 Uhr  
**Erntedankfest**
- So, 19.10. 9.30 Uhr  
**Messe zum Silbernen  
Priesterjubiläum von  
Dr. Markus  
Schlagnitweit**
- Fr, 24.10. 19 Uhr  
**MitarbeiterInnenfest**

### Gottesdienste zu Allerheiligen

- Sa, 1.11. 9.30 Uhr **Messe**  
14.00 Uhr  
**Gräbersegnung  
auf den Friedhöfen  
in Leonding**
- So, 2.11. 9.30 Uhr  
**Messe für die  
Verstorbenen des  
vergangenen Jahres**
- So, 23.11. 9.30 Uhr  
**MinistrantInnen-  
aufnahme in der Kirche**
- Sa, 29.11. 17 Uhr  
**Adventkranzsegnung**

### Philippinische Gottesdienste

19.10., 16.11. um 16.00 Uhr

### Gesprächsgruppe betreuende und pflegende Angehörige

jeweils mittwochs um 19.00 Uhr:  
3.9., 1.10., 5.11., 3.12.

## Kinder

### Kinderwortgottesdienste im Pfarrsaal

So, 26.10. & 30.11. um 9.30 Uhr

E-MAIL  
pfarre.leonding.hart@  
dioezese-linz.at

HOMEPAGE  
www.pfarre-leonding-hart.  
dioezese-linz.at